Restaurant Kgl. Belvedere
Brühl'sche Terrasse.

Anf. 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Heute Großes Concert
(Soirée musicale)

ausgeführt vom Capellmeister Hrn. C. H. Neubauer mit der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
Anf. 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 5 Ngr. incl. Programm.
Täglich großes Concert. J. G. Marschner.

Grosse Wirthschaft
des Kgl. Großen Gartens.
Heute Donnerstag
Großes Militär=Concert
vom Herrn Musikdirector **Hans Girod**
mit der Kapelle des K. S. Schützen-Regiments Nr. 108 „Prinz Georg".
Anfang 4 Uhr. Entree 5 Ngr. **Ferrario.**
Abonnement-Billets sind an der Kasse zu haben.

Lincke'sches Bad.
Heute Donnerstag
Grosses Militär-Concert
vom Musikchor des K. S. 2. Grenadier=Regiments Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", unter Direction des Herrn Musikdirector A. Trenkler.
Anfang 3 Uhr. Entree 5 Ngr.
Abonnement-Concertmarken sind an den bekannt gemachten Verkaufsstellen zu entnehmen.

Schiller-Schlösschen.
Heute Donnerstag
Großes Militär=Concert
vom Musikdirector **A. Ehrlich**
mit der Capelle des K. S. 1. (Leib-) Gr.-R. Nr. 100 „König Johann."
Anfang 6 Uhr. Entree 3 Ngr. **A. Keil.**

Dresden. Gewerbehaus.
Heute Donnerstag, den 19. September 1872:
II. CONCERT
vom Königl. Musik-Director B. Bilse
mit seinem aus 60 Künstlern bestehenden Orchester aus Berlin.

Besetzung:

20 Violinen,	2 Flöten,	3 Trompeten,
6 Violen,	2 Hoboen,	3 Posaunen,
6 Cellis,	2 Clarinetten,	1 Tuba,
5 Contra-Bässe,	2 Fagotts,	Pauken u. Triangel,
1 Pedal-Harfe,	4 Hörner,	gr. u. kl. Trommel.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 10 Ngr.
Billets à 7½ Ngr. sind bis 4 Uhr Nachmittag in der Hof-Musikalienhandlung des Herrn **Friedel**, Schloßstraße Nr. 17 zu haben.

Morgen drittes und Sonnabend letztes Concert.

Reisewitzer Park.
Freitag den 20. Septbr. 1872
Gross. Park-Herbstfest
zur Beförderung der öffentlichen Armen=Speise=Anstalten zu Friedrichstadt-Dresden, Löbtau und Plauen,
verbunden durch
Großes Militair=Extra=Concert
von der Capelle des Herrn Musikdirector A. Trenkler.
Abends findet bei eintretender Dunkelheit **grosse Illumination des ganzen Parkes,** um 9 Uhr: **grosses brillantes Feuerwerk** statt.
Anfang 3 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Entree 5 Ngr., ohne der Mildthätigkeit Schranken zu setzen.
Die Verwaltung.

Victoria-Salon.
Waisenhausstr. 25, Ecke der Victoriastr.
Heute Donnerstag den 19. September 1872:
Concert und grosse Vorstellung.
Kassen=Eröffnung 6 Uhr. Anfang 7½ Uhr.
Der Billetverkauf befindet sich von früh 10 Uhr bis Nachm. 5 Uhr bei den Herren **Richter & Cyprian**, Waisenhausstraße Nr. 12, in der Droguenhandlung des Herrn **Köberlin**, Waisenhausstraße 24, bei Herrn **Janke**, Sporergasse 3a, sowie bei Herrn **Schütze**, gr. Meißnergasse 1; von 6 Uhr an an der Kasse des Salons. **Wilhelm Schmieder.**

Körnergarten.
Heute Donnerstag **Frei-Concert.** Bei ungünstiger Witterung im Saale.
Frische Käskäulchen.

Eingang Baderg. 29. Salon variété. **Bazarkeller.**
Heute grosses Concert und Vorstellung.
Anfang ½8 Uhr. Entree 1½ Ngr. Die Direction.

Max Baumgarten, Bautznerstr. 47
empfiehlt
sein grosses Lager ff. Cigarren
und macht Familien auf sein assortirtes Lager der **C. C. Petzhold und Aulhorn'schen Fabrikate** aufmerksam.

Missionar Ochs aus Ostindien
wird **Donnerstag, den 19. September, Abends 7 Uhr, in Meinholds Saal, Moritzstraße 16,** einen öffentlichen Vortrag **über die Mission und vornämlich über die Pariahs in derselben,** halten, wozu Alle, die sich dafür interessiren, eingeladen werden.

Leipziger Keller, Ecke der Heinrichstraße,
Heute und folgende Tage:
Großes humorist. Gesangs=Concert
mit Vorträgen von dem beliebten Character-Komiker Herrn **Mara** nebst Damen. Auftreten des Escamoteurs Herrn **Charles Francois** in der höhern Magie und Aufführung von Nebelbildern.

Grosses Lager
von
Holländischen Blumenzwiebeln.
Nach Auswärts gegen Nachnahme. — Cataloge franco und gratis.

Zum Treiben.

12	**Cyclamen Roebellianum,** purpur Alpenveilchen	2	Thlr.
12	**Hyacinthen,** extra feine Sorten	2	„
12	**Tulpen** do.	[illegible]	„
12	**Tazetten** do.	1	„
12	**Narcissen** do.	[illegible]	„
12	**Arum dracunculus,** purpur	2	„
12	**Jonquillen,** wohlriechend	[illegible]	„
12	**Crocus,** feine große Sorten	[illegible]	„
12	**Scila Siberica**	[illegible]	„
12	**Scilla Hyacinthiodus**	[illegible]	„

Zur Gartenbepflanzung.

100	**Hyacinthen** in Rummel extra	8	„
100	„ in 10 Farben separate extra	10	„
100	**Tulpen,** feine Melange	1½	„
100	„ „ Sorten 10 Farben	3	„
100	**Crocus** „ Melange	[illegible]	„
100	„ „ Sorten 10 Farben	1	„
100	**Schneeglöckchen,** einf. Galanthus Nivalis	[illegible]	„
100	„ gefüllte - - fl. pl.	3	„
100	**Hyacinthus Botriodus,** Träubchen	[illegible]	„
100	**Eranthus Hyemalis,** sehr früh	2	„
100	**Iris Hispanica,** Melange	1	„
1	**Frittilaria Imperialis,** neue Sorten	à [illegible]	„

B. van Til,
Schloßstraße 32 Dresden. — **Auerbach's Hof Leipzig.**
Gärtnerei in Hillegom b. Harlem, Holland.

Middle-Park-Lotterie
in Berlin.
Große Verloosung von Zuchtpferden
aus dem berühmten Middle-Park-Gestüt in England, zugelassen im Königreich Sachsen durch Bekanntmachung des Königlichen Ministerii des Innern vom 27. August d. J. — Ziehung im October in Berlin öffentlich vor Notar und Zeugen. — 2000 Gewinne. — **Hauptgewinne 35 edle Zuchtpferde** à im Werthe von 7500 bis 1000 Thaler herunter. — **Loose** à 2 Thaler bei dem Unterzeichneten, welchem der General-Debit für das Königreich Sachsen übertragen ist. Abnehmer von 10 Loosen erhalten Rabatt.
A. Melcher, Generalagent, Dresden, **Marienstraße 28.**

Die
Seidenwebwaaren=Manufactur
von
Robert Bernhardt,
Dresden, Freiberger Platz 21c.
empfiehlt hierdurch ihr großes Lager in schwarzen gediegenen **Seidenstoffen, als: Taffet, Cachmir, Epinglé, Rips, Groisfaille, Croisé, Groisgrain etc.** und macht gleichzeitig auf ihre reichhaltige Auswahl in allen buntfarbigen **Seidenstoffen, als: Epinglé, Raye, Taffet, Groisgrain etc.** aufmerksam.

Meinen geehrten Kunden weiter zur gefälligen Notiz, daß es mir möglich gewesen ist, noch einen größeren Posten **echt Lyoner Faille und Rayé bunt,** sowie **schwarze Seidenstoffe** vor Eintritt des Steueraufschlags vortheilhaft billig einzukaufen, welche Sendung vor einigen Tagen bei mir eingegangen ist.
Robert Bernhardt.
21c. Freiberger Platz 21c.

Weintrauben,
Zur Kur wie für die Tafel.
vom Spalier, dies Jahr Prachtwaare, 6er gleich, versende ich in den vorzüglichsten Sorten in Kisten zu 1—6 Thlr.
Coswig bei Meißen.
E. Waldmann.

1b
1b Schreibergasse 1b!
Großes Lager in blau bedruckten leinenen Schürzen von ganz vorzüglicher Qualität.
6/4 mit Latz, das Stück 11 Ngr.
6/4 ohne Latz, das Stück 10 Ngr.
Für Kinder das Stück ohne Latz von 5 Ngr. an.
Blaue **Schürzenleinewand** in allen Breiten und Stücken.
Blaudrucks 5/4 und 6/4 breit in reicher Muster-Auswahl.
5/4 breit das Meter von 55 Pf. an,
6/4 breit das Meter von 90 Pf. an.
Friedrich Paul Bernhardt,
Nr. 1b Schreibergasse Nr. 1b!

Die Lehmann'sche Brauerschule
in Worms,
seit 1865 von Unterzeichnetem gegründet, in diesem Cursus von **70 jungen Bierbrauern** im Alter von 18—34 Jahren **besucht,** beginnt den **nächsten Cursus den 1. November.**
Auf Wunsch ertheilt Programme
Der Director Lehmann.

Als Wohnungs=wechsel=Bedürfnisse
empfehle ich:
Vorhangcattun
neue schöne Sachen, die Elle 30 Pf.
Möbel-Cattun
mit neuen schönen Mustern, Elle 35 Pf.
Purpurzitz
zu Gardinen, mit Kanten, 6/4 breit Elle 75 Pf., 8/4 br. Elle gleichfalls billig.
Tisch- und Kommodendecken
in Tuch roth und schwarz, braun mit den neuesten und schönsten Mustern, zu sehr billigen Preisen; in halbwollenen und baumwollenen Decken halte ebenfalls großes Lager. Preise billig.
Vorhangsköper
8/4 br., mit Doppelkante, Elle 53 Pf.
Damast
reine Wolle 10/4 br. Elle v. 16 Ngr. an
„ 5/4 „ Elle v. 11 Ngr. an
Halbwolle 9/4 „ Elle 11½ Ngr. an
„ 9/8 „ Elle v. 57 Pf. an
baumwollene 9/4 „ Elle v. 7 Ngr. an
„ 9/8 „ Elle v. 38 Pf. an.
Matratzendrell
in den courantesten Dessins, Elle von [illegible] Ngr. an.
Läufer
(Stubendeckenzeug) 5/4 und 6/4 breit.
Strohsäcke
Stück schon von 15 Ngr. an.
Bett-Inlet
roth gestreift, Elle von 33 Pf. an
blau gestreift, Elle von 30 Pf. an
bis zu den besten Qualitäten in allen Breiten.
Bettzeug
roth und weiß, Elle von 30 Pf. an
bunt „ „ „ 28 „ „
bis zu den schwersten Qualitäten in Leinen, 6/4, 8/4 und 9/4 breit.
Bett-Köper
roth gestreift, Elle von 48 Pf. an
blau gestreift, „ „ 44 Pf. an.
Das Meter in gleichem Verhältniß.
Robert Bernhardt
21c. Freiberger Platz 21c.

Möbel=Fuhren,
größere und kleinere, in und außerhalb Dresdens, werden angenommen: Brüderstr. 2 ptr., Weberg. 32 ptr., Ammonstraße 56 ptr.

Schlafröcke!
nur billig und gut in der
1. Dresdner Schlafrock-Fabrik
von
S. Meyer jun.,
Frauenstrasse 4 und 5.

Ein Pianino,
ziemlich neu, ausgezeichnet im Ton, steht wegen Abreise unter Garantie sofort billigst zum Verkauf:
Landhausstraße Nr. 1, 3.

Damen,
welche das Schneidern höchst accurat und vollständig erlernen wollen, empfehlen wir das Lehr-Institut der Frau **Ida Rehfeld,** Kreuzstraße Nr. 3 drei Tr. aus vollster Ueberzeugung. In kurzer Zeit und unter sehr günstigen Bedingungen haben wir Alles, was zur Anfertigung von Damengarderobe gehört, vollständig gelernt und hoffen der Frau **Ida Rehfeld** dadurch am besten zu danken, daß wir sie hierdurch öffentlich empfehlen.
Linna Braubner, Badergasse 28, 1. **Georgine Schönberg,** Brückenstr. 8 vier Tr., **Therese Rothe,** große Kirchgasse 2 vier Tr., **Marie Beier,** Friedrichstr. 41 zwei Tr.

Holz=Auction.
Auf einem Gute soll ein ca. ein Acker großer, ohngefähr 30jähriger Fichtenholzbestand, welcher sich zu Schleif- wie zu Grubenholz eignet, gegenüber dem **Huthause** an der **Müglitzthalstraße,** zwischen Bärenstein und Lauenstein, bequem zur Abfuhr gelegen, den **9.** October d. J. Nachmittags **2** Uhr, auf vorerwähntem Huthause meistbietend versteigert werden.
Liebenau, 17. September 1872.
O. Petzold.

Restaurant-Gesuch.
Hier, oder in einer **lebhaften Stadt Sachsens** wird ein gut rentirendes **Restaurant** von einem zahlungsfähigen sachverständigen jungen Mann zu kaufen oder zu pachten gesucht. Gefäll. Offerten beliebe man unter **F. G. 1000** in der Expedit. d. Blattes niederzulegen.

Hierzu 2 Beilagen.

SLUB
Wir führen Wissen.